

## Trauer um Andreas Zeugner

7. Januar 1940 - 19. Februar 2021

Am 19. Februar ist unser Ehrenmitglied Andreas Zeugner im Alter von 81 Jahren gestorben. Schon sein Geburtstag am 7. Januar hatte eine Vorbedeutung, denn er fiel auf den Gründungstag des Botanischen Vereins. Als ich ihn fragte, seit wann er bei uns Mitglied sei, konnte er sich nicht genau erinnern. Nur dass sein Vater beim damaligen Vorsitzenden Elmendorff angefragt hatte, ob sein Sohn schon eintreten könne. Er war also noch nicht volljährig, aber er durfte. Lange Zeit war er Lehrer für Deutsch und Englisch am Kirchenpauer-Gymnasium in Hamm. Für die Biologie hat er erst später eine Zusatzausbildung gemacht. Die Didaktik hatte er im kleinen Finger, wie seine kindgerechten „Was-ist-Was-Bücher“ über Wilde Blumen und Pilze, Moose und Flechten zeigen. Als Schriftführer hat der Deutschlehrer Andreas Zeugner weit mehr als 40 Protokolle der Jahreshauptversammlungen in prägnantem Stil verfasst, nie länger als eine DIN-A4-Seite, und als unbestechlicher Lektor für unsere Publikationen hat er mir als Herausgeber keine Schwachheiten durchgehen lassen. Vor Allem aber hat er auf unzähligen Exkursionen Menschen für die Botanik begeistert. Zeugner war ein exzellenter Allround-Botaniker alter Schule: Seine Arbeits- und Interessengebiete reichten von der Dendrologie über die Höheren Pflanzen bis hin zur Mykologie und zu den Moosen, Farnen und Flechten. Er war ein unbestechlicher Ratgeber, ein sehr feiner, kluger und lieber Mensch und ein wunderbarer Kamerad auf Exkursionen. Wir werden ihn sehr vermissen.



Andreas Zeugner auf einer botanischen Exkursion in den Forst Höpen am 18. April 2009.

Foto: H. Preisinger

Hans-Helmut Poppendieck